

20 Jahre SIGMATEK und Werk III im Jubiläumsjahr

Lamprechtshausen. SIGMATEK, spezialisiert auf komplette Automatisierungssysteme für den Maschinen- und Anlagenbau, wächst weiter. Mit dem dritten Erweiterungsbau verdoppelt das Salzburger Unternehmen die Gesamtnutzfläche für Forschung und Entwicklung, Produktion und Lager. Im Rahmen des Jubiläumfestes 20 Jahre SIGMATEK wurde Werk III offiziell seiner Bestimmung übergeben.

20 Jahre Technologie- führerschaft

Was als Vision seiner Gründer und heutigen Geschäftsführer begann, hat sich innerhalb von zwei Jahrzehnten zu einem führenden Unternehmen der Automatisierungstechnologie entwickelt. „Der amerikanische Traum beginnt in der Garage, der österreichische im Schlafzimmer“. Mit diesen Worten eröffnete Dr. Wilfried Haslauer, Landeshauptmann Stellvertreter von Salzburg“ humorig seine Festrede anlässlich der 20 Jahre Feier. Er bezog sich dabei auf die Entstehungsgeschichte von SIGMATEK. „Wie so viele andere haben auch wir unsere Vision im Privatbereich gestartet. Da in unserem Haus das Schlafzimmer am leichtesten auszuräumen war, haben wir dort mit unserer ersten Produktionsstätte begonnen“, erläutert Andreas Melkus, geschäftsführender Gesellschafter Entwicklung und Vertrieb, die Anfänge des Unternehmens. Heute beschäftigt das Lamprechtshausener Unternehmen 320 Mitarbeiter. Die Hälfte des SIGMATEK-Teams arbeitet in der Forschung und Entwicklung. Das Unternehmen befindet sich nach wie vor zu 100 Prozent im Eigentum der Firmengründer und geschäftsführenden Gesellschafter Andreas Melkus sowie Mag. Marianne und Theodor Kusejko.

Think local, act global heißt die Devise der Salzburger Hightech-Schmiede. SIGMATEK bietet österreichische Qualitätsprodukte, ist immer nahe am Kunden und kann so optimalen Service bieten. Mit eigenen Niederlassungen in Deutschland, der Schweiz, den USA und China sowie weltweiten Vertriebspartnern ist der österreichische Automatisierungsspezialist sehr erfolgreich unterwegs.

Mehr Platz für Innovationen

Sieben Jahren nach der Eröffnung des Erweiterungsbaues Werk II im Jahr 2001 wurde ein weiterer Ausbau des Unternehmens mit einer Nutzfläche von 3.200 m² notwendig. Die Bauzeit für Werk III betrug 18 Monate, 7 Millionen Euro wurden investiert .

„Durch unser kräftiges Wachstum hatten wir unsere Kapazitätsgrenzen erreicht. Mit Werk III haben wir nun Raum für noch mehr Leistung und Erfolg geschaffen“ so Theodor Kusejko, geschäftsführender Gesellschafter Produktion und Einkauf, der die Bauleitung für Werk III inne hatte. Auf einer Gesamtgrundstücksfläche von 18.000 m² verfügt das Hightech-Unternehmen nun über 6.200 m² Nutzfläche mit modernen Arbeitsplätzen für 450 Mitarbeitern. Aktuell sind 320 Personen bei SIGMATEK beschäftigt. „Somit haben wir alle Voraussetzungen geschaffen, um unser Potenzial auch in Zukunft nutzen zu können“, betont Theodor Kusejko.

Im Obergeschoss von „Werk III“ wurden die gesamte Forschungs- und Entwicklungsabteilungen zusammengezogen, um die Kommunikation zu vereinfachen und so eine optimale Entwicklungsumgebung für innovative Produkte zu schaffen.



Die SIGMATEK Geschäftsführung Andreas Melkus, Mag. Marianne und Theodor Kusejko mit Dr. Wilfried Haslauer, Landeshauptmann-Stellvertreter von Salzburg, bei der offiziellen Eröffnung von Werk III .



Jeweils eine Brücke verbindet SIGMATEK Werk I (ganz rechts) mit Werk II und dem neuen Werk III (links im Bild).

Daten und Fakten zum Neubau Werk III

Nutzfläche

Werk III: 3.200 m²

Neue Gesamtnutzfläche: 6.200 m² auf einer Grundstücksfläche von 18.000 m²

Insgesamt bietet der Firmensitz in Lamprechtshausen nun moderne Arbeitsplätze für 450 Mitarbeiter (aktuell hat SIGMATEK 320 Mitarbeiter)

Bauzeit 18 Monate

Investitionsvolumen 7 Millionen EURO

Meilensteine in 20 Jahren SIGMATEK

-
- | | |
|-------------|---|
| 1988 | <ul style="list-style-type: none">- Firmengründung durch Andreas Melkus, Theodor Kusejko und Mag. Marianne Kusejko- MODAS, die erste eigenentwickelte SPS, und die Software PG 16 kommen auf den Markt- SIGMATEK steigt in den Bereich der Robotersteuerung ein |
|-------------|---|
-
- | | |
|-------------|--|
| 1991 | <ul style="list-style-type: none">- Intelligentes Grafik-Bedienterminal (IBED)- Einstieg in die Spritzgusstechnik und glastechnische Industrie- Gründung der SIGMATEK GMBH Deutschland |
|-------------|--|
-
- | | |
|-------------|--|
| 1993 | <ul style="list-style-type: none">- Vorreiterrolle: SIGMATEK setzt als Erster in der Branche auf den CAN-Bus zur Vernetzung und Kommunikation beim MODAS SPS-System- Erster Vertriebspartner im Ausland: SigmaControl in den Niederlanden |
|-------------|--|

| | |
|-------------|--|
| 1994 | - Einzug ins neue Firmengebäude (Werk I), das für 100 Mitarbeiter Platz bietet |
|-------------|--|

| | |
|-------------|---|
| 1996 | - Mit dem Steuerungssystem DIAS, dem DIAS-Bus und der LWL-Übertragung revolutioniert SIGMATEK die Steuerungstechnik. Neben einer lokalen ermöglicht DIAS erstmals auch eine dezentrale Anordnung der SPS-Module. Der DIAS-Bus (mehr als 2,5 Millionen I/Os pro Sekunde) ist das schnellste Netzwerk in der Automatisierung und das für viele Jahre. |
|-------------|---|

| | |
|-------------|--|
| 2000 | - Als erster Automatisierungshersteller präsentiert SIGMATEK mit LASAL eine Software für die objektorientierte Programmierung mit Client-Server Technologie und grafischer Darstellung |
|-------------|--|

| | |
|-------------|---|
| 2001 | - Gründung der SIGMATEK U.S. Automation, Inc. (Ohio) - Eröffnung des SIGMATEK Innovation Center im erweiterten Stammwerk in Lamprechtshausen (Werk II) |
|-------------|---|

| | |
|-------------|---|
| 2002 | - Das Steuerungssystem C-DIAS kommt auf den Markt: kompakte Bauform, hohe Packungsdichte, Modulträger mit Highspeed-Kommunikation (30 Millionen I/Os pro Sekunde) |
|-------------|---|

| | |
|-------------|---|
| 2003 | - Neuentwicklung: C-DIAS mit Power-CPU, Compact IPC |
|-------------|---|

| | |
|-------------|-------------------------------------|
| 2004 | - Terminalreihe mit S-DVI-Anschluss |
|-------------|-------------------------------------|

| | |
|-------------|---|
| 2006 | - Präsentation der revolutionären Ethernet-basierten VARAN-Bustechnologie: schnelle, flexible und sichere Datenübertragung in harter Echtzeit - SIGMATEK gewinnt den Innovationspreis der Salzburger Wirtschaft für das Projekt „VARAN-Real-Time Ethernet Bus“ |
|-------------|---|

-
- | | |
|-------------|---|
| 2007 | <ul style="list-style-type: none">- Eröffnung des SIGMATEK Ningbo Office, China (Seit 2008 selbstständige Tochtergesellschaft: Ningbo SIGMATEK Automation System Co. Ltd) |
|-------------|---|
-
- | | |
|-------------|---|
| 2008 | <ul style="list-style-type: none">- Übernahme der Entwicklungsabteilung von Sdrive: Verstärkung der Kompetenz im Bereich Antriebstechnik- Gründung der SIGMATEK Schweiz AG- Eröffnung von Werk III: Unternehmenserweiterung am Hauptstandort Lamprechtshausen |
|-------------|---|

Corporate Data

SIGMATEK zählt zu den führenden Herstellern von kompletten Automatisierungssystemen für den Maschinen- und Anlagenbau. In der 20-jährigen Firmengeschichte wurden in enger Abstimmung mit den Anforderungen der Kunden zukunftsweisende Technologien für die Automatisierungstechnik entwickelt. Mit einem Produktspektrum, das von Best Asset Cost bis zu High End Anwendungen alle Anforderungen erfüllt, kann heute praktisch jede Aufgabenstellung mit Serienprodukten abgedeckt werden. Der Philosophie des Unternehmens entsprechend sind diese grundsätzlich langfristig verfügbar. Der Lieferumfang reicht von innovativen Steuerungs-, Visualisierungs- und Motionkomponenten bis hin zu verschiedenen Produktreihen im I/O-Bereich. Neue Technologien werden laufend auf ihre Einsetzbarkeit im Automatisierungsbereich hin geprüft und in kürzestem „time-to-market“ in innovative Produkte umgesetzt. Das garantiert ein hochmodernes Produktspektrum aus einem Guss, mit Hard- und Software aus erster Hand. Die eigene Forschung, Entwicklung und Fertigung sichern dem Salzburger Unternehmen, das derzeit rund 320 Mitarbeiter beschäftigt, einen Platz an der Spitze der Automatisierungstechnologie. Niederlassungen in Deutschland, der Schweiz, den USA und China sowie Vertriebspartner in den bedeutenden internationalen Industriezentren unterstützen den gezielten Expansionskurs. Qualität

ohne Kompromisse und die in stetigem Dialog gepflegte Kundenorientierung auf höchstem Niveau sind maßgebliche Bausteine auf dem Erfolgsweg von SIGMATEK.

Kontakt: SIGMATEK GmbH & Co KG
Sigmatekstraße 1
A-5112 Lamprechtshausen
Tel.: +43 / 6274 / 4321-0
Fax: +43 / 6274 / 4321-18
E-Mail: info@sigmatek.at
<http://www.sigmatek-automation.com>

Bei Rückfragen helfen Ihnen gerne weiter: SIGMATEK GmbH & Co KG
Mag. Ingrid Traintinger / Mag. (FH) Hannes Ainz
Marketing Kommunikation
Tel.: +43 6274 4321-151 /-122
Fax: +43 6274 4321-18
E-Mail: ingrid.traintinger@sigmatek.at / hannes.ainz@sigmatek.at

Lamprechtshausen, September 2008